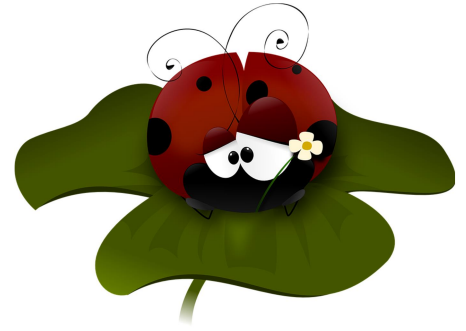


## 13. Brief am Donnerstag 9. April 2020



Liebe Kinder,

heute ist Gründonnerstag, bei mir gab es heute Mittag Spinat, was gab es bei euch? In vielen Familien ist es nämlich Brauch, etwas Grünes zu essen, obwohl der Name „Gründonnerstag“ gar nichts mit der Farbe zu tun hat, sondern das Wort „grün“ von dem Wort „greinen = weinen“ abgeleitet ist.

Die Kirche gedenkt in den kommenden Tagen des Leidens und Sterbens von Jesus.

Jesus und seine Freunde feiern ein Mahl, das jüdisch Paschafest. „Pascha“ oder „Pessach“ ist das hebräische Wort für „Vorübergehen“. Es erinnert an den Auszug der Juden aus Ägypten, wo sie als Sklaven leben mussten. Das Pessachfest ist eines der großen Feste der Juden, denn es erinnert sie an ihre Befreiung. Juden in aller Welt feiern es bis heute, dieses Jahr vom 9. – 16. April, auch sie können nicht feiern wie sonst.

Wir Christen denken an das Abendmahl, das Jesus mit seinen Jüngern gegessen hat. Er hat ihnen sich selbst in Brot und Wein gegeben. In Erinnerung an dieses letzte Abendmahl Jesu feiern wir bis heute im Gottesdienst die Eucharistie (griech. Großer Dank). Jesus hatte seinen Jüngern den Auftrag gegeben:

*„Wann immer ihr zusammen seid, Brot esst und Wein trinkt, denkt an mich und meine Worte, denn dann bin ich mitten unter euch.“*

Der Evangelist Johannes schreibt, was Jesus getan hat, bevor er und seine Freunde anfangen zu essen. Jesus wäscht seinen Jüngern die Füße. Das war eine schmutzige Arbeit, keine Arbeit für einen Lehrer und Meister wie Jesus für seine Jünger und Jüngerinnen war. Jesus möchte, dass sie lernen aufeinander zu achten und sich gegenseitig bedienen. Auch wir heute sollen uns nicht zu schade sein, etwas für andere zutun.

Ich denke, vielleicht haben Menschen jetzt begriffen, was Jesus damit gemeint hat, wenn er seinen Freunden die Füße wäscht.

Vielleicht könnt ihr am Abend auch gemeinsam Mahl halten in eurer Familie.  
(Den Vorschlag zum Hausgottesdienst habt Ihr bereits bekommen; er liegt auch  
in der Kirche aus und steht auf unserer Homepage.)

**Meine (ganz einfache) Idee:**

***Setzt euch gemeinsam um den Tisch und macht eine Kerze an.***

***Jede/r erhält ein Stückchen Brot und wartet, bis alle etwas haben.***

***Dann schließt alle die Augen und esst das Brot. Dabei könnt ihr an  
jemanden denken, den ihr ganz lieb habt.***

***Zum Abschluss betet gemeinsam das Vater unser.***

Einen guten Tag wünscht euch und euren Familien

***Euer Marienkäferl***

***Jesus,  
wir wollen dich in unserem Leben nicht vergessen.  
Wir wollen so miteinander umgehen,  
wie du es uns gezeigt hast.  
Amen.***



**PFARRVERBAND MARIAHILF - ST. FRANZISKUS**